

Katholische Pfarrgemeinde
Hl. Geist Wassertrüdingen

Pfarrbrief

Weihnachten 2023

Jahrgang 63 - Nr. 4
Winter 2023/24



Hauskrippen in unseren Familien

» Seite 4 / 5



„Kumm fei wieder!“

Liebe Schwestern und Brüder, liebe Pfarrgemeinde,

„Kumm fei wieder!“ mit diesem auffordernden Wunsch haben sich in meiner oberpfälzer Familie die Alten meiner Großelterngeneration häufig von mir verabschiedet.

Mit zunehmendem Lebensalter denke ich oft und gerne an meine bereits beinahe alle verstorbenen alten Familienmitglieder zurück. In der damaligen Generation gehörte dieser Ausspruch irgendwie zum **Verabschiedungsritual** dazu.

Mit „Kumm fei wieder“ haben sie einerseits den Wehmut des Abschieds und andererseits die Sehnsucht des kommenden Wiedersehens zusammengebracht. Für mich als denjenigen, der sich verabschiedete, war es aber auch eine wohlwollende Einladung für einen baldigen Besuch und die Gewissheit, dass man als Gast gerne gesehen ist.

Mit dem **Weihnachtsfest** verhält es sich meines Erachtens in ähnlicher Weise. **Jahr für Jahr feiern wir als Christenheit das Geburtsfest unseres Erlösers und erwarten in freudiger Erinnerung seine leibhaftige Ankunft in menschlicher Gestalt.** Wir begehen die Adventszeit als Zeit der Vorbereitung, backen Plätzchen, schmü-

Ihnen und Ihren Liebsten ein quadenvolles Weihnachtsfest und ein gesequetes neues Jahr 2024,

Ihr Pfarrer Ulrich Schmidt

cken unsere Häuser und Wohnungen, kaufen Geschenke und treffen uns.

Viele von uns stellen eine **Weihnachtskrippe** auf und geben so dem Wunder der Menschwerdung einen **plastischen Ausdruck**. In der **Szenerie vom Stall bei Betlehem** bleibt in gewisser Weise die Zeit für einen kurzen Augenblick stehen. Bei der Betrachtung meiner Hauskrippe kommen mir all die Menschen in den Sinn, die mit dieser Weihnachtskrippe und den einzelnen Figuren in emotionaler Verbindung stehen.



Lesen Sie hierzu auch den Artikel auf S. 4 u. 5: „Hauskrippen in unseren Familien“.

Im Zentrum ist das Jesuskind. „Kumm fei wieder!“ so höre ich ihn und mich flüstern. Es gilt für beide Seiten.

Ökumenische Handreichung



Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung, eure Befreiung naht.

Lukas 21,28

Liebe Leserin, lieber Leser, liebe Schwestern und Brüder der katholischen Pfarrgemeinde,

Ich grüße sie mit diesem adventlichen Bibelwort und frage gleichzeitig, wie es ihnen mit dieser Aufforderung geht. Gehören Sie auch zu denen, die nur nach unten schauen und sich durch das Weltgeschehen nach unten ziehen lassen? Dann ist dieses Bibelwort gerade richtig: **„Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung, eure Befreiung naht“.**

In Jesus kommt ein Gott auf uns zu, der uns aus diesem Loch herausholen will. Der zwar nicht alles einfach wieder gutzaubert, der uns aber hilft, dass wir uns nicht aufgeben, dass wir uns nicht klein machen oder machen lassen, sondern den Kopf hoch nehmen, nach vorne sehen, nach oben sehen zu IHM, von dem Trost und Sinn, Licht und Leben herkommen.

Jesus war kein Kleinmacher, sondern ein Aufrichter – ein Mutmacher, der die Verlorenen fand, der den Schuldigen vergab, der den Reichen die Hände öffnete und den Abgestumpften das Herz.

So konnten Menschen wieder aufsehen, Mut fassen und auf eigenen Füßen stehen.

NIKOLAUS Bischof von Myra, ein Mitchrist aus dem 4. Jahrhundert, war auch so einer, der sich schlicht als Nachfolger als Nachmacher von Jesus verstand.

Ich wünsche Ihnen eine besinnliche Advents- und eine gesequete Weihnachtszeit

Michael Fleps, Pfarrer

Geholfen hat er, Menschen aufgerichtet, praktisch, diakonisch – mit Goldklumpen, die den Lebensunterhalt sicherten.

Nikolaus war einer, der von seinem Glauben und von dem befreienden Gott in Jesus Christus gesprochen hat – aber er hat seinem Glauben durch seine Lebenshaltung und durch seine Taten Ausdruck verliehen. Er hat Gefangene besucht, sich für die Rechtlosen eingesetzt und als einer der Ersten in der Menschheitsgeschichte sich im großen Stil um Waisenkinder gekümmert.

„Seht auf und erhebt eure Häupter...“ – Ein kleines Stück der großen Botschaft wird greifbar, wo im Leben das Wirken Gottes erfahren wird; wo sich Menschen begleitet wissen, mit Gott ins Gespräch kommen, sein Wort hören und die Botschaft weitergeben.

Die Adventszeit kann den Blick öffnen für eine andere Wirklichkeit.

Wir als evangelische Kirchengemeinde haben allen Grund unsere Häupter zu erheben. Dürfen wir doch am **2. Dezember** nach langer Verhandlungs- und Bauzeit unser **neues Gemeindehaus einweihen**. Ein anderer Grund ist die Einführung von Pfarrer Joachim Nötzig am 2. Adventssonntag, 10. Dezember 2023.

Hauskrippen in unseren Familien

Am Erntedankfest trafen Pfr. Schmidt, Kirchenpfleger M. Hoyer und ich im Kirchhof zusammen und sprachen über das Titelbild des kommenden Weihnachtspfarrbriefs. Pfr. Schmidt äußerte sogleich den Vorschlag, Krippen von Pfarreimitgliedern vorzustellen. Er fragte mich, ob ich nicht damit beginnen könne. Nach kurzer Überlegung kamen einige kindliche Erinnerungen zurück, die ich im Rahmen dieses Beitrags schildern möchte.

Pfr. Schmidt: Sie haben doch sicherlich auch eine Weihnachtskrippe? Könnten Sie sich vorstellen, diese vorzustellen und kurz zu beschreiben?

R. Pelczer: Ja durchaus. Sie ist nur etwas rampo- niert und in die Jahre gekommen. Da müßte ich mal nachschauen. (...) Wenn ich so nachdenke ...

Unsere Krippe war sozusagen mit meinem Bruder Andreas das erste große **DIY-Bastelprojekt**. Mein Vater schleppte aus dem Baumarkt ein paar **Sperrholzplatten** sowie **Rindenabschnitte** und **Holz- stäbchen** an. Wir sägten mit der Laubsäge die Stäb- chen zu und verleimten diese zu den **Wänden in einer Art Blockbauweise**. Als Dach dienten zwei Sperrholzplatten, die mit Rindenabschnitten und mit Moos belegt wurden.

Pfr. Schmidt: Sie haben dazu sicherlich Krippen- figuren gebastelt - oder etwa dazugekauft?

R. Pelczer: Gekauft? - Nun: Teil- weise: Die Figuren wurden mit **Gips** in gekauften **Silikonformen** gegossen und nach dem Aushär- ten **mit bunten Farben bemalt**. Das hat sehr viel Spaß gemacht. Der Gips hat die Farbe sehr schnell auf- gesaugt. Schwierig waren die Fein- heiten, die Augen, die Haare und der Saum des Kleids und vor allem die gefalteten Hände mit den Pin- seln zu treffen.



Krippenfigur aus Gips

Was mir sonst noch ganz prägnant in Erinnerung ist: Ein **Highlight** war ein **elektrisches Licht** in einer selbst gebastelten **Laterne aus Papier**. Die Laterne wurde wie die Laternen des St. Martinsumzugs aus Papier und farbigem Transparentpapier gebastelt. Nur eben in Miniatur. Das Lämpchen war aus einer



1979 | eine Krippe wird gebastelt

Taschenlampe, die größte Herausforderung hierbei war, den Innenraum mit dem Trafo der damaligen Modelleisenbahn zum Leuchten zu bringen.

Das finale schönste Ereignis war, die Krippe am Hei- ligen Abend unter den Weihnachts- baum zu legen und mit der Familie das Fest der Geburt Jesu zu feiern.

Mein Bruder Andreas war damals 7 Jahre, ich selbst 5 Jahre.



1979 | die Krippe unter dem Weihnachtsbaum

Vielleicht haben Sie in Ihrer Familie auch eine schöne Erinnerung rund um die Krippe und das Weihnachtsfest?

Ich wünsche Ihnen eine frohe und friedliche Weihnachtszeit.

Robert Pelczer

Pelczers' Hauskrippe 1979 selbst gebastelt



BRILLEN · KONTAKTLINSEN · SCHMUCK · UHREN



ROTHENBERGER
OPTIK UND SCHMUCK

Marktstraße 16 · 91717 Wassertrüdingen
Tel.: 0 98 32 / 5 69 · www.optik-rothenberger.de





Basteltipp: Nikolausanhänger

Mit diesem tollen Anhänger kannst du z.B. deine Nikolaus- oder Weihnachtsgeschenke schmücken.

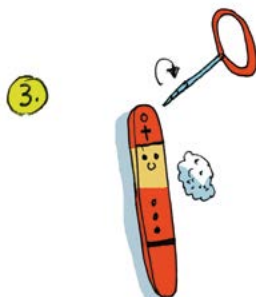
Was du brauchst:

- Holzstäbchen/ Eisstil
- Wasserfarben
- wasserfester Filzstift, schwarz
- Bindfaden
- Watte für den Bart
- Kleber



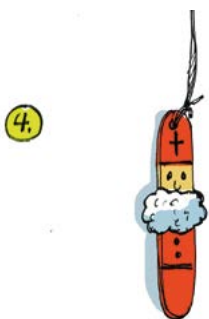
So wird's gemacht:

1. Mit roter Farbe den Eisstieler wie im Bild etwa zu zwei Dritteln anmalen.
2. Mit schwarzem Filzstift den Gürtel um den „Mantel“, Knöpfe, Augen, Nase und Bischofskreuz auf die Mütze malen.
3. Mit einem Bohrer ein Loch in den oberen Teil bohren und einen Faden zum Aufhängen durchfädeln.



4. Watte für den Bart unter das Gesicht auf das Holzstäbchen aufkleben.

Tipp: Bastelst du mehrere Anhänger, sieht es schön aus, wenn du die Gesichter bei den einzelnen Figuren in unterschiedlichen Farbtönen bemalst.



Text und Bilder: Christian Badel, www.kikifax.com,
In: Pfarrbriefservice.de

kröder

Jürgen Schmidt



◆ Fliesen ◆ Kachelöfen Meisterbetrieb

Wiesenstraße 2 • Telefon 09832/420 • www.kroder-online.de

Der schönste
Morgenwecker
ist der Duft von
unserem Bäcker!



Bäckerei Geudenberger

Hauptgeschäft Röckingen · Kirchenweg 3 · Tel. 0 98 32 - 73 24
Filiale + Café Wassertrüdingen · Oettinger Str. 1 · Tel. 0 98 32 - 2 87
Filiale Norma · Wassertrüdingen · Ansbacher Str. 20 · Tel. 70 69 49
Filiale gegenüber Lidl · Am Krautgarten 1a · Tel. 70 60 99

Wassertrüdingen
Brauhausstr. 6
Tel. 09832/ 68780

METZGEREI ★★★★★
Engelhard
Wassertrüdingens feine Adresse

Qualität auf höchstem Niveau



Jährliche Prämierungen und regelmäßige, freiwillige Betriebskontrollen garantieren Tag für Tag den hohen Qualitätsstandard unserer Produkte.

Das versprechen wir Ihnen
Willy Engelhard und das Fünf-Sterne-Team



www.metzgerei-engelhard.de



Erntedankfest

Zum Erntedankfest feierten wir gemeinsam mit den Gemeindemitgliedern, Kindern und Familien einen Erntedankgottesdienst.

Im Pfarrheim trafen sich die Kinder mit dem päd. Personal zu einem gemeinsamen Kindergottesdienst.

Dort konnten die Kinder von „Frederick“ und den schwatzhaften Feldmäusen erfahren, dass nicht „Kommt nur dass sammeln von Nüssen, Getreide, Beeren und Maiskolben sondern auch das Sammeln von Farben, Wörtern und Geschichten für den Winter wichtig sind.

Im Anschluss brachten die Kinder ihre Körbchen mit Erntegaben zum Segnen in die Kirche und bereicherten den Gottesdienst mit Liedbeiträgen und einem Gebet.



Waldernlebnistage im Herbst

Im Wald kann eine Ruhe erfahren werden, wie sie Kinder in ihrem Alltag häufig kaum noch erleben.

In dieser Atmosphäre bemerken sie Dinge, die ihnen vorher nicht bewusst waren. Ein durch das Laub krabbelnder Käfer oder das

Rauschen der Herbstblätter.

Freiraum zu besitzen und nach eigenen Interessen zu nutzen, ist für viele Kinder eine neue und wichtige Erfahrung und beeinflusst das Sozialverhalten sowie den Gemeinschaftssinn in der Gruppe.

Es waren sehr schöne Erlebnistage im Wald.



vr-sf.de



Genossenschaftliche Beratung

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Unser Serviceteam

Mo.-Fr. 8-18 Uhr ☎ 09141 970-0
09851 580-8000 | 09871 707-0

📧 vr-sf.de · ✉ info@vr-sf.de

Telefonisch, persönlich,
digital und regional -
wir waren, sind und
bleiben vor Ort da.

Wir sind Finanzdienstleister vor Ort. Es gibt Fragen oder es fehlt der fachmännische Rat des persönlichen Beraters, dann einfach unsere **Terminvereinbarung online** nutzen: Thema auswählen, Wunschtermin aussuchen, Terminbestätigung erhalten, notwendige Unterlagen vorbereiten - fertig! So einfach geht das.

Lobpreisandacht

Im Jahr 2024 wird die ökumenische **Lobpreisandacht alle zwei Monate** stattfinden. Ähnlich wie bei der Vorabendmesse, die einmal im Monat in einem unserer Außenorte stattfindet, soll auch die Lobpreisandacht „auf Wanderschaft“ gehen. Nachdem wir im Sommer 2023 schon an der Wuni-

aldquelle und im Klingenweiherpark waren, dürfen wir im **Januar 2024** nun in **Wittelshofen** zu Gast sein. **Im März** folgt dann eine Lobpreisandacht **in Aufkirchen**.

Wir freuen uns sehr, wenn wir Sie dort begrüßen dürfen!



Büromöbel
Objektmöbel

Gesundes Sitzen

Mensula Büro- und Objektmöbel
Inh. Rita Kokott-Meyer e.K.
Opfenrieder Str. 8
91717 Wassertrüdingen
Tel. 0 98 32 - 7 06 69 68
www.mensula.de

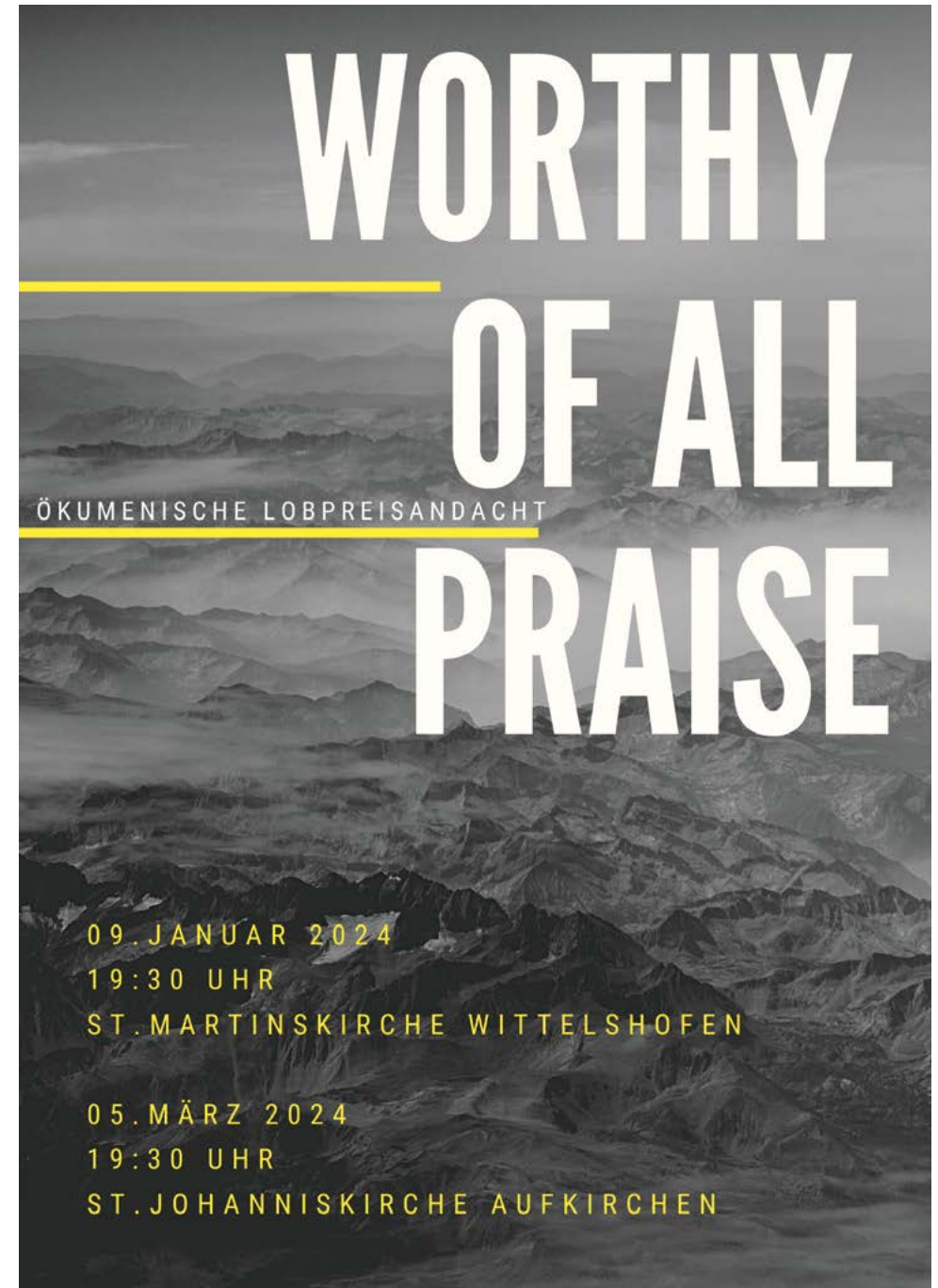


Ristorante – Pizzeria ITALIA

Bahnhofstraße 1, 91717 Wassertrüdingen, Tel. 0 98 32 / 5 23
Öffnungszeiten:
Donnerstag bis Dienstag 11³⁰–14⁰⁰ und 17⁰⁰–24⁰⁰ Uhr
Ital. Spezialitäten, Pizzas, Fleischgerichte,
– auch zum Mitnehmen – *Mittwoch Ruhetag*

*ehemals „Caruola“
seit 2014 unter neuer Leitung* *Auf Ihren Besuch freut sich* **Shem**

Pizza www.pizzeria-italia-wassertruedingen.de



WORTHY OF ALL PRAISE

ÖKUMENISCHE LOBPREISANDACHT

09. JANUAR 2024
19:30 UHR
ST. MARTINSKIRCHE WITTELSHOFEN

05. MÄRZ 2024
19:30 UHR
ST. JOHANNISKIRCHE AUFKIRCHEN

Weihnachtsbaum Wunsch-Aktion

Für Kinder bis 14 Jahre aus dem Dekanat Wassertrüdingen

Weihnachten ist für viele Menschen ein Fest der Familie. Das Schönste ist, wenn am Weihnachtsabend beim Anblick des Baumes und der Geschenke die Kinderaugen anfangen zu leuchten.

Leider gibt es auch im Dekanat Wassertrüdingen Kinder, deren Eltern das Geld für ein Geschenk zu Weihnachten fehlt.

Dieses Jahr starten wir mit unserer Wassertrüdingen-Weihnachtsbaum-Wunschaktion.

Wir laden Kinder bis zu 14 Jahre ein, uns ihren Wunsch bis zu einem Wert von max. 25 € zu verraten. Wir sammeln die Wunschzettel und hängen diese an den Wunschbaum.

Helfen auch Sie mit bei der Erfüllung dieser Wünsche und nehmen sich einen Wunschzettel vom Baum.

Unseren Wunschbaum finden Sie vom 30. November – 12. Dezember 2023 im Eingangsbereich der

- » **Sparkasse Ansbach**, Geschäftsstelle Wassertrüdingen, Marktstraße 17, Wassertrüdingen
- » **VR Bank im südlichen Franken eG**, Geschäftsstelle Wassertrüdingen, Weinbergweg 1, Wassertrüdingen

Und so funktioniert es:

1. Einen Wunschzettel abnehmen
2. Das Geschenk besorgen und
3. Hübsch verpackt, deutlich die Wunschzettelnummer darauf angeben und bis zum 13. Dezember 2023 im Diakonischen Dinkelsbühl-Wassertrüdingen im Ulmenweg 9 in 91717 Wassertrüdingen abgeben.
4. Alternativ: Spendenkonto: Diakonisches Werk Dinkelsbühl-Wassertrüdingen e. V. IBAN: DE80 7655 0000 0570 0073 28
5. Verwendungszweck: Weihnachtsbaum (ggf. Nr. des Wunschzettels)



Für Rückfragen und weitere Informationen:

Christiane Behlert

Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit
Tel. 09851 / 58 95 45
Christiane.behlert@diakonie-ansbach.de

Verwaltung

Diakonisches Werk Dinkelsbühl-Wassertrüdingen e. V.
09832 / 68 60 60
info@diakonie-dkb-wtr.de

Eine Initiative des Diakonischen Werkes Dinkelsbühl-Wassertrüdingen e.V.



FÜR IHRE GESUNDHEIT

Ihre beiden Apotheken in Wassertrüdingen

 <p>ADLER-APOTHEKE Dr. Wahrendorf</p> <p>Apothekerin Dr. Marit-S. Wahrendorf Dinkelsbühler Str. 7 · Tel.: 09832/360</p> <p>meine@deineadlerapo.de www.deineadlerapo.de</p>	 <p>STADT-APOTHEKE ULRICH STRALLER</p> <p>Apotheker Ulrich Straller Poststraße 6 · Tel.: 09832/505</p> <p>info@apotheke-wassertruedingen.de www.apotheke-wassertruedingen.de</p>
--	--

Besondere Termine

So. 03.12.	9.15 Ministunde 10.00 Hi. Messe, gestaltet vom Musikverein Großenried 10.00 Kindergottesdienst im Pfarrheim 18.00 Ökum. Andacht in der Stadtkirche
Mi. 06.12.	14.30 Seniorennachmittag mit Besuch vom Nikolaus
Do. 07.12.	18.00 Hi. Messe zur Bußvorbereitung, anschl. Beichtgelegenheit im Pfarrheim bei Pfr. Swat und Pfr. Schmidt
Fr. 08.12.	06.00 Rorate – Hi. Messe bei Kerzenschein in St. Walburga
Sa. 09.12.	18.00 Hi. Messe in Oberschwanningen – St. Cyriakus
So. 10.12.	18.30 Hi. Messe im Krankenhaus Gunzenhausen
Mo. 11.12.	10.00 Hi. Messe im AWO-Heim
Mi. 13.12.	06.00 Rorate – Hi. Messe bei Kerzenschein in St. Walburga
Fr. 15.12.	10.00 Hi. Messe im Seniorenheim Bahnhofstr.
So. 17.12.	11.00 Weltladen geöffnet; Verkauf an der Kirchentür
Fr. 22.12.	06.00 Rorate – Hi. Messe bei Kerzenschein in St. Walburga 15.30 Ökumenischer Weihnachtsgottesdienst für das Christa-Maria-Stift (Stadtkirche)

Weihnachtsgottesdienste:

So. 24.12.	16.00 Kindermette 22.00 Christmette
Mo. 25.12.	10.00 Weihnachtsfestgottesdienst
Di. 26.12.	10.00 Hi. Messe zum Stephanusfest
So. 31.12.	10.00 Hi. Messe zum Jahresschluss
Mo. 01.01.	16.30 Hi. Messe zum Hochfest der Gottesmutter Maria 18.00 Ökumenischer Neujahrsgottesdienst mit Einzelsegnung in Hi. Geist
Sa. 06.01.	10.00 Erscheinung des Herrn (Dreikönig)
So. 07.01.	11.15 Neujahrsempfang im Pfarrheim
Mo. 08.01.	10.00 Hi. Messe im AWO-Heim
Di. 09.01.	19.30 Ökumenische Lobpreisandacht in der evang. St. Martinskirche in Wittelshofen
Mi. 10.01.	14.30 Seniorennachmittag im Pfarrheim
Fr. 12.01.	10.00 Hi. Messe im Seniorenheim Bahnhofstr.
Sa. 13.01.	18.00 Hi. Messe in Ehingen - St. Jakobus
So. 14.01.	9.15 Ministunde 10.00 Kindergottesdienst im Pfarrheim 11.00 Weltladen geöffnet

Besondere Termine

Mo. 15.01.	19.00 Begleitkurs „Firmung“ für Eltern & Paten im Pfarrheim
So. 21.01.	10.00 Hi. Messe mit Vorstellung der Erstkommunionkinder
So. 28.01.	11.00 Weltladen geöffnet
Fr. 02.02.	18.00 Hi. Messe zum Fest „Darstellung des Herrn“ in Hi. Geist
Sa. 03.02.	18.00 Vorabendmesse, anschließend Blasiussegen
So. 04.02.	10.00 Hi. Messe mit Vorstellung der Firmbewerber , anschließend Blasiussegen
Mo. 05.02.	10.00 Hi. Messe im AWO-Heim
Fr. 09.02.	10.00 Hi. Messe im Seniorenheim Bahnhofstr.
Sa. 10.02.	18.00 Hi. Messe in Dambach – St. Johannes d. Täufer
So. 11.02.	9.15 Ministunde 10.00 Kindergottesdienst im Pfarrheim 18.30 Hi. Messe im Krankenhaus Gunzenhausen
Mi. 18.02.	18.00 Hi. Messe zum Aschermittwoch



Verwirrende Zeiten brauchen klare Finanzen.

Behalten Sie Ihre finanziellen Ziele im Blick.
Wir unterstützen Sie dabei.
www.sparkasse-ansbach.de

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Ansbach

Eine Welt Laden

Liebe Pfarrgemeinde und Unterstützer unseres Weltladens,

unsere bisherige Patenschaft in Ghana – die Ausbildung von Paula zur Krankenschwester – ist nun mit Erfolg abgeschlossen.

Als Neues Projekt wollen wir das Schulkind Steven mit seinen Eltern durch die Übernahme der Zahlung des Schulgeldes unterstützen.

Steven ist ein wissbegieriger Junge, der eine gute Ausbildung verdient.

Maria Kaiml wird ihn auf ihrer Ghana-Reise besuchen und uns über seine Fortschritte informieren.

Auch dieses Jahr sind wir wieder auf dem Adventsdorf und in der Glühweinbude vertreten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Wir wünschen Ihnen allen eine schöne vorweihnachtliche Zeit und freuen uns auf Ihre weitere Unterstützung.

Ihr Eine-Welt-Team



Weeth
BESTATTUNGEN SEIT 1974
Ihr Wegbegleiter im Trauerfall
Erd-, Feuer- und Naturbestattungen
Überführungen
Vorsorge
Friedrich-W. Bredlow, geprüfter Bestatter
Kapellgasse 32 - 91717 Wassertrüdingen
Tel.: 09832 - 292
www.bestattungsinstitut-weeth.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag	10.00	Heilige Messe
Montag	10.00	Heilige Messe (1x monatlich im AWO-Heim)
Mittwoch	16.30	Heilige Messe für Alt & Jung
Donnerstag	18.00	Heilige Messe in St. Walburga
Freitag	10.00	Heilige Messe (1x monatlich im Seniorenheim Bahnhofstr)
Samstag	17.30	Rosenkranz
	18.00	Vorabendmesse -Pfarrgottesdienst
Sonntag	11.00	Welt-Laden im Pfarrheim oder an der Kirchentür (in der Regel 2x im Monat)
Mittwoch	15.00	Sing- und Spielkreis (14täglich)

Bitte beachten Sie außerdem stets die wöchentlich erscheinende Gottesdienstordnung WOCHEN IM BLICK!

Unsere Internetseite www.pfarrei-wassertruedingen.de ist jetzt eingebunden in die Seite der Diözese Eichstätt. Dort können Sie sich die Gottesdienstordnung auch als pdf-Datei herunterladen und zuhause ausdrucken.

Jeder ist herzlich eingeladen, die vielfältigen Angebote für Jung und Alt zu nutzen. Unsere Heilig Geist Kirche steht immer für Alle offen. Die St. Walburga Kirche bleibt außerhalb der Hl. Messe am Donnerstag geschlossen. Beide Kirchen werden aus ökologischer Hinsicht nicht beheizt. Bitte benutzen Sie die bereit liegenden Decken!!

Danke für Kirchgeld 2023

Liebe Gemeindemitglieder,

gegen Ende des Jahres ist es wieder Zeit, sich bei Ihnen zu bedanken. Jedes Jahr überweisen Sie sehr bereitwillig das Kirchgeld. Mit diesem gelingt es, den Betrieb der Pfarrei zu organisieren und auch deren Gebäude in Stand zu halten. In diesem Jahr sind wir von größeren Reparaturen verschont geblieben, aber vor allem das große Damoklesschwert der Orgelanierung hängt immer noch über uns.

Die geplanten 10000,-€ werden sicherlich nicht reichen und das Bistum hält sich bezüglich einer Bezuschussung mehr als bedeckt. Wir, Stadtpfarrer Ulrich Schmidt und Kirchenpfleger Martin Hoyer, möchten auf diesem Wege den Zahlern schon jetzt ein herzliches „**Vergelt's Gott**“ sagen und bedanken uns für diese Kirchgeldzahlungen und Spenden in jeglicher Form.

Danke und Gottes Segen!

Die Kirchenverwaltung

Der Herbst hat's in sich!

Die Tage werden kürzer, das Wetter und damit auch die Laune wird schlechter. Nicht so in unserer Pfarrei!!

Das **Erntedankfest** hat in unserer Pfarrei den Namen wirklich verdient. Was in Gärten und Speisekammern aufzutreiben war, fand auf den Altarstufen und in dem schönen, alten Leiterwagen – einer freundlichen Leihgabe von Familie Niedermeyer – seinen Platz. Der Bäckerei Geudenberger aus Röckingen, die uns den wunderschön verzierten Brotlaib gespendet hat, gilt unser ganz besonderer Dank. Im Anschluss an die Hl. Messe wurde das Brot verteilt und auch die Erntegaben konnten von den Gottesdienstbesuchern mit nach Hause genommen werden.

Am Tag nach dem Erntedankfest war es an der Pfarrei, sich bei den unzähligen Helferinnen und Helfern zu bedanken. Sie waren zu einem gemeinsamen **Abend der Ehrenamtlichen eingeladen**. Es sollte ein kleines Dankeschön sein, für den treuen Einsatz, der jahraus jahrein von so Vielen für unsere Pfarrei erbracht wird. In der vorausgehenden Abendmesse wurde der verstorbene Wohltäter unserer Pfarrei gedacht. Ein wahres Schmankerl bekamen die Gottesdienstbesucher am letzten Oktobersonntag serviert.

Die Reiterlichen Jagdhornbläser Dinkelsbühl gestalteten eine **Hubertusmesse**. Ein unglaublicher Ohrenschaus! Schade für Alle, die sich diesen großartigen musikalischen Genuss entgehen ließen. Die Jagdhornbläser baten um Spenden für den Verein SEMENTINHA, der Kinder in Armenvierteln von Salvador (Brasilien) hilft. Es kamen mehr als 260 € an Spenden zusammen.

Als letzte Station unserer **Hl. Messen in den Außenorten** steht am **9. Dezember** noch die **St. Cyriakus Kirche** in **Oberschwanningen** an. Die Hl. Messen rund um den Hesselberg wurden so gut angenommen und waren so gut besucht, dass wir diese monatlichen Gottesdienste auch 2024 wieder anbieten wollen. In der Regel **immer am zweiten Samstag im Monat** werden wir wieder in einer der schönen evangelischen Gotteshäuser die Vorabendmesse feiern. Starten wollen wir im Januar wieder in **Ehingen**, gefolgt von **Dambach** im Februar.

Ihr Pfarrgemeinderat wünscht Ihnen eine schöne Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen schwungvollen Start in das Jahr 2024!

Die Caritas-Kreisstelle Herrieden bietet im kommenden Jahr wieder eine Familienfreizeit und eine Großeltern-Enkel-Freizeit an.

Familienfreizeit

Eine Familienfreizeit ist ein Gemeinschaftserlebnis für Groß und Klein. Mitfahren können alle Familien, unabhängig von Konfession und Einkommen. Das Haus ist familiengerecht ausgestattet. Kinder und Erwachsene finden rasch Kontakt. Freundschaften entstehen oft über den Urlaub hinaus. Die Familien fahren in den Sommerferien vom **24.08. – 31.08.2024 nach Feldberg-Falkau im Schwarzwald**.

Großeltern-Enkel-Freizeit

Hier haben Großeltern und Enkelkinder die Gelegenheit für Spiel und Spaß, Ausflüge und Wanderungen, Gespräche und Entdeckung von Neuland. Diese Freizeit findet in den Pfingstferien vom **20.05. – 24.05.2024 im Haus Bayerischer Wald in Lambach** statt.

Nähere Informationen und Flyer für alle Freizeiten erhalten Sie unter Tel. 09825/923880 oder www.caritas-freizeiten.de oder kreisstelle@caritas-herrieden.de

Das persönliche Modehaus



MODEHAUS
BÖHNISCH

Poststraße 4 • 91717 Wassertrüdingen • Tel.: 09832 243

Barbara, Walburga, Nikolaus & Co.

Es gibt Heilige, die kennt jedes Kind. Zumindest beinahe jedes Kind. Der hl. Nikolaus oder der hl. Martin gehören zu ihnen. Steht bei manchen Familien noch eine Krippe unter dem Weihnachtsbaum, weiß man vielleicht gerade noch so, dass der Mann neben der Gottesmutter Josef heißt. Und dann wird es bei Vielen schon ganz schön eng. Deshalb soll an dieser Stelle ein wenig Nachhilfe geleistet und zwei Heilige vorgestellt werden, von denen man vielleicht noch nie Etwas gehört hat.

Die Erste ist die Heilige mit dem Augenpaar. **Odilia**, oft auch Otilie genannt, lebte im 7. Jahrhundert im Elsass und wird stets mit Augen als Attribut dargestellt, da sie blind zur Welt kam. Im Alter von 12 Jahren erlangte sie das Augenlicht zurück. Sie gründete das Kloster Odilien-

berg im Elsass. Ihr Gedenktag wird am **13. Dezember** gefeiert.

Der **hl. Severin** ist der zweite Heilige, den kaum jemand kennt. Wintersportbegeisterte wissen noch, dass es einen bekannten deutschen Skispringer gab, der auf den Namen Severin Freund hörte. Das war's dann aber auch schon. Im Gebiet des heutigen Österreich und in Niederbayern war Severin im 5. Jahrhundert als Glaubensbote unterwegs. Severin war weder geweihter Priester noch Mönch. Er folgte einfach seinem inneren Antrieb und erzählte den Menschen von Gott. Vermutlich weil er in dieser Mission so unermüdlich unterwegs war, wird er meistens mit einem Pilgerstab dargestellt. Am **8. Januar** feiern wir seinen Gedenktag.

Orthopädische Maßschuhe

Einlagen nach Maß

Einlageneinbau in Konfektionsschuhe

Zurichtung der Konfektionsschuhe

Individuelle Beratung bei Fußproblemen

Kompressionsstrümpfe nach Maß

Medizinische Fußpflege nach Anmeldung

Wilhelm Richard

Orthopädie - Schuh & Technik
Podologische Praxis

Geh Gut

Hafenmarkt 24
91717 Wassertrüdingen

Tel. 0 98 32 / 70 50 10



Sternsingeraktion 2024

Am **06.01.2024** werden die Sternsinger wieder unterwegs sein!

Jeder Haushalt, der königlichen Besuch empfangen möchte, möge sich doch bitte anmelden (Ökumenisch).

Jedes Jahr machen sich die Sternsinger in Gruppen auf den Weg und bringen den Segen in die Häuser, Geschäfte und Heime. Egal ob Regen, Sonne oder Schnee, wir sind bei jedem Wetter unterwegs.

Jungen und Mädchen gehen von Haus zu Haus, machen ein kleines Anspiel und schreiben den Segen über die Türe und bitten um eine

Spende für Kinder in Not. Unter dem Motto „Gemeinsam für unsere Erde – in Amazonien und weltweit“ stehen die Bewahrung der Schöpfung und der respektvolle Umgang mit Mensch und Natur im Fokus der Aktion Dreikönigssingen 2024.

Wir würden uns freuen, wenn wir auch SIE dieses Jahr besuchen dürfen.

Ein herzliches Dankeschön geht an all die großartigen Mädels und Jungs, die sich jedes Jahr in der Gemeinde Heilig Geist engagieren und mit Freude dabei sind.

Anmeldung Sternsingeraktion 2024

Name: _____

Telefonnummer _____

Adresse: _____



Zinsmeister



Bau- und Möbelschreinerei

Obermögersheim 23 • 91717 Wassertrüdingen

Tel. 09836/475 • Fax 09836/1384

info@schreinerei-zinsmeister.de • www.schreinerei-zinsmeister.de



ne Herr mit deutlich sichtbaren, verklärten Wundmalen. Vor ihm kniet vermutlich der Hl. Thomas. Über Beiden ist eine kleine Schafherde zu sehen, die möglicherweise auf die spätere Missionstätigkeit des Apostels anspielt. (vgl. Joh 20,19 – 29)

Franziska und **Hedwig Multerer** waren die direkten Nachbarinnen unserer Kirche. Ihr Haus an der Ecke Siedler- und Rosenstraße wird heute noch von einem Verwandten bewohnt.

Die beiden unverheirateten Schwestern kamen aus dem Böhmerwald als Aus-

Sind Ihnen schon einmal die klein gedruckten Namen auf einigen unserer Kirchenfenster aufgefallen? Wahrscheinlich nicht. Denn man muss sich bei einigen ganz schön strecken, um sie zu lesen.

Es sind die Namen von Wohltätern, die den Bau unserer Heilig Geist Kirche vor mehr als 60 Jahren auf überaus großzügige Weise unterstützt haben. Sie haben die wunderschönen und außergewöhnlichen Kirchenfenster gestiftet. An dieser Stelle möchten wir an die Stifter erinnern.

F. u. H. MULTERER (1963) steht auf dem von ihnen gestifteten Fenster. Abgebildet ist der auferstande-

siedlerinnen nach Wassertrüdingen. Franziska, geboren 1912, arbeitete bei der Fa. Schwarzkopf. Hedwig, drei Jahre älter als Franziska, führte den Beiden den Haushalt. Die beiden Schwestern waren treueste Kirchgängerinnen. Es musste schon eine schwere Krankheit vorliegen, wenn sie einmal eine Hl. Messe versäumten.

Franziska Multerer starb am 16. November 1981. Nur knapp vier Monate später, am 25. Februar 1982 folgte ihr Hedwig nach.

O Herr gib ihnen die ewige Ruhe und das ewig Licht leuchte ihnen.

O Herr lass sie ruhen in Frieden.

Schmidt

H A U S T E C H N I K

Ihr Fachmarkt!

- HEIZUNG
- SANITÄR
- HAUSRAT
- EISENWAREN
- SCHREIBWAREN
- BÜCHER
- GESCHENKARTIKEL
- SPIELWAREN

Unser Service für Sie:

- Schlüssel- & Schärfdienst
- Bestellservice
- Flaschengas
- Motorhacke u. Vertikutierer Verleih

Frankenstraße 10
91717 Wassertrüdingen
Tel: 09832 / 68 98-0
Mo.-Fr. 8:30 - 12:30 Uhr
Sa. 8:30 - 12:30 Uhr
www.schmidt-haustechnik.de
info@schmidt-haustechnik.de



Hinweis zum Datenschutz - WICHTIG! – UNBEDINGT LESEN!

Seit 2018 gilt die neue EU-Datenschutzgrundverordnung. Auch wir als Kirchenstiftung sind verpflichtet die Rahmenbedingungen der Verordnung einzuhalten.

In unseren Pfarrbriefen werden unter der Rubrik „Freud und Leid“ die Täuflinge (Tauftag), die Brautpaare (Tag und Ort der Eheschließung), die Verstorbenen (Sterbetag) und die Geburtstagsjubilare – runde Geburtstag ab 70, ab 90 alle - (Geburtstag, Alter) veröffentlicht. Der Pfarrbrief erscheint auch auf der Internet-Seite der Pfarrei.

Für die Bewohner des Christa-Maria-Stifts und die beiden Seniorenheime wird von der Kommune automatisch eine gesetzliche Auskunftssperre hinterlegt. Die Pfarrei darf deshalb nur mit der ausdrücklichen Erlaubnis der Bewohner deren Namen veröffentlichen. Wenn Sie also in einer der oben genannten Einrichtungen wohnen bzw. Angehörige dort haben, und die Veröffentlichung des Geburtstages wünschen, benötigen wir Ihr schriftliches Einverständnis.

Unsere Pfarrbriefe erscheinen in vier Ausgaben pro Jahr und decken folgende Zeiträume ab:

- » **Oster-/Fastenzeit: Aschermittwoch bis Sonntag vor Pfingsten**
- » **Pfingsten: Sonntag vor Pfingsten bis Mitte September (Schulbeginn)**
- » **Erntedank: Mitte September (Schulbeginn) bis 1. Adventssonntag**
- » **Weihnachten: 1. Adventssonntag bis Aschermittwoch**

Sollten Sie mit der Veröffentlichung Ihres Namens **NICHT** einverstanden sein, bzw. die Veröffentlichung ausdrücklich wünschen, bitten wir Sie, das beigefügte Formular **bis spätestens 3 Tage vor Redaktionsschluss** der jeweiligen Ausgabe, im Pfarrbüro abzugeben.

Sollten wir bis 3 Tage vor Redaktionsschluss keine gegenteilige Information erhalten, werden wir Ihren Namen in der Rubrik „Freud und Leid“ veröffentlichen.

Bei Bewohnern des Christa-Maria-Stifts und den beiden Seniorenheimen werden zukünftig **OHNE** schriftliche Zustimmung **KEINE** Namen veröffentlicht.

Bitte beachten Sie, dass sich Ihr Wunsch auf Nichtveröffentlichung aber auch auf eventuelle Besuche und Geburtstagsgrüße bezieht. Es ist verwaltungstechnisch leider nicht möglich, diese beiden Auskunftssperren zu trennen! Den Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe finden Sie im Pfarrbrief in der Rubrik „Impressum“.

Veröffentlichung des Namens im Pfarrbrief

Name, Vorname

Anschrift

- Ich bin** damit **einverstanden**, dass mein Name in der Rubrik „Freud & Leid“ genannt wird.
- Ich bin** damit **NICHT einverstanden**, dass mein Name in der Rubrik „Freud & Leid“ genannt wird.
Im Einzelnen betrifft es
- Geburtstag** – runde Geburtstag ab 70, ab 90 alle - (Tag, Name, Alter)
- Brautpaare** (Tag, Ort der Eheschließung)

Datum, Name, Unterschrift

Durch die Taufe wurden Christen:

15.10. Reichenbach, Aaron

Kirchlich getraut wurden:

22.07. Thalhammer, Sebastian & Spyra, Patricia

07.10. Peiffer, Alexander & Schüler, Lisa

Herzliche Glück- und Segenswünsche unseren Geburtstagskindern

(runde Geburtstage 70 – 90; ab 90 alle):

06.12. Bucher, Jakob (70)	08.01. Bergen, Elisabeth (90)
10.12. Engelhardt, Hardy (70)	09.01. Krause, Franziska (90)
17.12. Weber, Wolfgang (75)	25.01. Brandner, Christine (93)
21.12. Kunder, Basilia (75)	26.01. Lindner, Rudolf (70)
22.12. Rieß, Irene (70)	31.01. Wirsching, Christine (92)
22.12. Heidenreich, Walburga (92)	04.02. Morlock, Monika (75)
26.12. Pelczer, Gisela (80)	



BERATUNG
BESTATTUNG
VORSORGE

BESTATTER
Zertifiziert und vom Handwerk geprüft

Jederzeit für Sie erreichbar
09832 / 70 58 99
kontakt@bestattungen-dorner.de
www.bestattungen-dorner.de

Marcus Dorner, Bestattermeister
Tina Dorner, Gepr. Bestatterin

Geilsheim 2
91717 Wassertrüdingen

Dorner
BESTATTUNGEN
MITGLIED IM BESTATTERVERBAND BAYERN E. V.

Buckl Geflügel GmbH & Co. KG



Ulmenweg 6
Wassertrüdingen
Tel.: 0 98 32 / 68 90-0



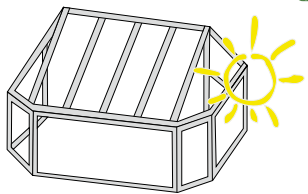
Ingrid und Markus Bauer

Ulmenweg 11
91717 Wassertrüdingen

Tel. 0 98 32 • 70 53 70
Fax 0 98 32 • 70 84 96

kontakt@blattwerkbauer.de • blattwerkbauer.de
www.facebook.com/blattwerkbauer

Gegenüber XXXLutz



HÜBLER GMBH

WINTERGARTEN • FENSTER • HAUSTÜREN • ROLLADEN • SONNENSCHUTZ
FENSTERLÄDEN • FLIEGENGITTER • TORSYSTEME • ÜBERDACHUNGEN

Fenster, Türen und Glasanbauten

FINSTRAL

- KUNSTSTOFF
- KUNSTSTOFF-ALUMINIUM
- ALUMINIUM
- HOLZ UND HOLZ-ALUMINIUM



**Ihr kompetenter Partner für
Neubau und Renovierung.
Fachberatung für
Wärme und Schallschutz.**

Besuchen Sie unsere Ausstellungsräume auf 200 m² in Westheim.
Industriestr. 2 • 91747 Westheim • Tel. 09082/2086
Ledergasse 3 • 86732 Oettingen • Fax 09082/8546
e-mail: info@huebler-gmbh.de • www.huebler-gmbh.de

Impressum

verantwortlich für den Inhalt:

Pfr. Ulrich Schmidt, Kath. Pfarramt Heilig-Geist, Rosenstraße 7, 91717 Wassertrüdingen

Druck:

Wir machen Druck

Layout & Satz:

WERBEAGENTUR
ERGO-WEBART
WEBDESIGN - FOTO - PRINT

Ergo-Webart Werbeagentur
Inh. Robert Pelczer
Brauhausstr. 19, 91717 Wassertrüdingen
Tel. 0 98 32 / 70 87 91 | www.ergo-webart.de
mail: post@ergo-webart.de

Redaktionsteam:

Pfr. Ulrich Schmidt, Irene Ritthammer,
Vanessa Benzinger, Nadine Adam,
Martin Hoyer, Robert Pelczer und
die jeweiligen Gruppierungen.

Die Ausgabe Ostern 2024:

Redaktionsschluß: 12.01.2024
Erscheinungsdatum: 14.02.2024

Foto © R. Pelczer

Katholisches Pfarramt Wassertrüdingen

Rosenstraße 7, 91717 Wassertrüdingen

Internet: www.pfarrei-wassertruedingen.de

E-Mail: wassertruedingen@bistum-eichstaett.de

Telefon

0 98 32 / 4 40,

Telefax

0 98 32 / 98 83

Pfarrer Ulrich Schmidt:

jederzeit nach Vereinbarung, außer dienstags, Tel. 440, Rosenstr. 7

Zur **Sakramentenspendung in Todesgefahr** ist Pfarrer Schmidt unter der Tel.-Nr. **09832-5749985** zu erreichen!

Gemeindereferent:

V. Benzinger, Tel. 0157/35287234

Kirchenpfleger:

M. Hoyer, Tel. 706090, Flurstr. 11

PGR-Vorsitzende:

I. Ritthammer, Ansbacher Str. 6

Pfarrsekretärin:

I. Ritthammer, Ansbacher Str. 6

Kinderhaus:

Bahnhofstr. 26a, Tel. 7611

Kindergartenleiterin:

N. Adam, Tel. 7611

Ministrantenplan:

I. Ritthammer, Tel. 440

Sing-/Spielkreis:

V. Benzinger

Falls das Pfarramt nicht besetzt ist, erreichen Sie in Notfällen:

Pfr. Tomasz Swata:

Hainsfarth, 09082/91400

Pfr. Laurent Koch:

Bechhofen, 09822/371

Pfr.i.R. Hans Schmidtlein:

Bechhofen, 09822/604107

Pfr. Reinhard Pasel:

Arberg, 09822/7446 (Fax: 09822/607997)



- » Gasthaus
- » Hofeigene Produkte
- » Catering-Service
- » Gästezimmer
- » Kinderspielplatz

*immer einen
Ausflug wert*

Gasthaus zur Rose

Oberschwanningen 17
91743 Unterschwaningen

Telefon: 09836 – 335

www.herzog-koenig.de

